

# Rauchwarnmelder

Hier finden Sie häufig gestellte Fragen und deren Antworten zum Bereich Home-Security.

---

## 1 Normen, Richtlinien und Gesetze für Rauchwarnmelder

---

### 1.1 Welche Normen und Richtlinien gibt es für Rauchwarnmelder?

Die Anwendungsnorm DIN 14676 legt Mindestanforderungen für Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung von Rauchwarnmeldern in Wohnhäusern, Wohnungen und Räumen mit wohnungsähnlicher Nutzung fest. Diese Norm schreibt vor, dass Rauchwarnmelder nach EN 14604 geprüft sein müssen.

Seit Oktober 2005 ist die europäische Norm, EN 14604 in Kraft getreten. Diese gibt genaue Vorgaben für die Produkteigenschaften von Rauchwarnmeldern.

Rauchwarnmelder, die eine Prüfung vom VdS Schadenverhütung bestanden haben, erhalten ein VdS Prüfzeichen in Form einer Nummer (Rauchwarnmelder Genius H<sup>®</sup> und Genius Hx<sup>®</sup> sind geprüft nach EN 14604, Prüfzeichen G 209178 bzw. G 210149).

#### **Ganz NEU! Das "Q" für mehr Qualität bei Rauchwarnmeldern.**

Hier finden Sie unter [Punkt 6](#) die Antworten auf Ihre Fragen rund um das neue "Q".

---

### 1.2 Welche Gesetze gelten für Rauchwarnmelder?

In neun Bundesländern (Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein, Thüringen, Sachsen-Anhalt und Bremen) besteht eine Rauchwarnmelderpflicht für Wohnbau, die in den entsprechenden LBOs (Landesbauordnungen) festgeschrieben ist. "In Wohnungen müssen Schlafräume, Kinderzimmer und Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. [Hier](#) finden Sie eine Übersicht der Rauchwarnmelderpflicht in Deutschland mit der jeweiligen Landesbauordnung.

---

## 2 Allgemeines

---

### 2.1 Wie viele Rauchwarnmelder benötige ich?

Die Mindestanzahl von Rauchwarnmeldern geben die Mindestschutzanforderungen der einzelnen [Landesbauordnungen](#). Hekatron empfiehlt für den optimalen Schutz jeden Raum

(Badezimmer aufgrund von starker Wasserdampfentwicklung ausgeschlossen) auszustatten, denn Brände können fast überall entstehen.

---

## **2.2 Wie funktionieren Rauchwarnmelder?**

Der Rauchwarnmelder arbeitet nach dem Streulichtprinzip. Bei Rauch in einer bestimmten Konzentration wird das Licht im Gerät auf eine Fozelle gelenkt und löst den akustischen Alarm aus.

---

## **2.3 Wozu dient die Betriebszustandsanzeige (LED) von Genius H bzw. Genius Hx?**



Die kleine Anzeigeleuchte blinkt regelmäßig (alle 48 Sekunden), um anzuzeigen, dass der Rauchwarnmelder funktionstüchtig ist. Dank der integrierten Echtzeituhr bei Genius H® und Genius Hx® wird die Leuchstärke der LED von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr automatisch reduziert.

---

## **2.4 Löst Zigarettenrauch einen Fehlalarm bei Genius H oder Genius Hx aus?**

Bei normalem Zigarettenkonsum wird der Rauchwarnmelder in der Regel nicht ausgelöst, es sei denn der Rauch wird aus nächster Nähe auf das Gerät geblasen. Bei starkem Rauchen z. B. bei Veranstaltungen mit vielen Rauchern kann es schon einmal zu einem Fehlalarm kommen. Sie sollten dies dann aber zum Anlass nehmen, den Raum zu lüften, schon aus Rücksicht auf die anwesenden Nichtraucher. In einem solchen Fall kann über die Prüftaste der Rauchwarnmelder vorerst Stummgeschaltet bzw. quitiert werden, oder warten Sie bis der ungewollte Alarm durch das Auslüften von alleine wieder beendet wird.

---

## **2.5 Was ist ein vernetzbarer Rauchwarnmelder?**

Ein vernetzbarer Rauchwarnmelder ist ein Gerät, das per Funkverbindung mit weiteren Rauchwarnmeldern verbunden werden kann. Diese Vernetzung bewirkt im Brandfall, dass alle Rauchwarnmelder einen Alarm melden und nicht nur das Gerät in der unmittelbaren Nähe der Rauchentwicklung.

---

## **2.6 Wie lang ist die Lebensdauer von Genius H bzw. Genius Hx?**

Die Lebensdauer eines Rauchwarnmelders beträgt typisch 10 Jahre, danach muss er ersetzt werden. Die Verschmutzungskompensation kontrolliert die aktuelle Verschmutzung des Rauchmelders, um die Ansprechschwelle permanent anzupassen. Je nach Umgebungsbedingungen kann aber auch ein vorzeitiger Austausch nötig sein, wenn dieser Verschmutzungsgrad bereits erreicht ist, z.B. bei starker staub- oder schmutzbelasteter Umgebung.

---

## **2.7 Auf welche Funktionen und Qualitätsmerkmale sollte man bei der Auswahl eines Rauchwarnmelders achten?**

10 Jahre Lebensdauer durch fest eingebaute Lithium-Batterie erspart den regelmäßigen Batteriewechsel (Kostenaufwand, Servicepersonal, Batteriekosten, lt. DIN 14676) und erhöht die Sicherheit. Prüfsiegel wie z. B. VdS, CE-Kennzeichnung belegen, dass der Rauchwarnmelder der europäischen Gerätenorm DIN EN 14604 entspricht und nach deren strengen Kriterien getestet und zugelassen wurden. Bei Funkvernetzung sollte man außerdem auf die Zertifizierung VdS 3515 achten. Produziert nach Industriestandard IPC 2.

---

## **2.8 Was bedeutet eine Verschmutzungskompensation bzw. Verschmutzungsprognose?**

Die Rauchwarnmelder überwachen permanent ihre Messkammer auf Verschmutzung. Werden Schmutzpartikel in der Messkammer festgestellt, passen sie ihre Alarmschwelle so an, dass der Abstand zum Grundsignal immer gleich bleibt und somit der Rauchwarnmelder aufgrund von Verschmutzung nicht empfindlicher wird.

Durch die Verschmutzungskompensation können die Rauchwarnmelder den Zustand ihrer Messkammer ermitteln. Bei der jährlichen Funktionsprüfung erstellen sie automatisch eine Prognose darüber, ob sie bei gleichbleibender Verschmutzung noch weitere 15 Monate funktionsfähig sind.

---

## **2.9 Welche Statusmeldungen werden zwischen 22 und 6 Uhr (Winterzeit, MEZ) unterdrückt?**

Die Lichtstärke der Betriebsanzeige wird gedimmt und die Batt-Low Meldung wird unterdrückt.

---

## **2.10 Wie funktioniert die Stummschaltfunktion?**

Bei Alarm kann der Rauchwarnmelder durch drücken der Prüftaste für 10 Minuten stumm geschaltet werden. Nach Ablauf der 10 Minuten oder nachdem der Rauchwarnmelder keinen Rauch mehr detektiert, geht er wieder in den Normalbetrieb über.

---

### **2.11 Was muss mit dem Rauchwarnmelder nach einem Alarmfall/Brand geschehen?**

Aus Sicherheitsgründen wenden Sie sich an ihren Fachhändler/Facherrichter und veranlassen Sie einen Austausch des Gerätes

---

### **2.12 Wie gehe ich mit einem Täuschungsalarm z. B. durch Kochdämpfe um?**

Quittieren Sie den Täuschungsalarm durch das Drücken der Prüftaste am Melder. Dadurch wird der Alarm für 10 Minuten stumm geschaltet. Sollte der Rauchwarnmelder öfters Täuschungsalarm auslösen, überprüfen Sie bitte die Projektierung des Melders und wechseln Sie evtl. den Montageort an eine Stelle, an der Störgrößen den Melder nicht mehr so einfach erreichen können. Grundsätzlich gilt, dass ein Rauchwarnmelder, der auf Kochdämpfe anspringt, richtig funktioniert und seinen Dienst tut. Trotzdem ist die Alarmierung in diesem Fall natürlich nicht erforderlich, man spricht auch von einem Täuschungsalarm. Koch- und Wasserdampf sowie Staubentwicklung können mögliche Ursachen für einen solchen Täuschungsalarm sein.

---

### **2.13 Worin bestehen die Unterschiede zwischen den Rauchwarnmeldern Genius H und Genius Hx?**

Eigenschaften	Genius H	Genius Hx
Fest eingebaute 10 Jahres Batterie	✓	✓
10 Jahre Gerätegarantie*	✓	✓
Echt-Alarm-Garantie*	✓	✓
VdS anerkannt nach DIN EN 14604	✓	✓
Einsatz nach DIN 14676	✓	✓
Erfüllt die Anforderungen der Landesbauordnungen	✓	✓
Einloch- oder Zweilochmontage	✓	✓
Klebemontage (VdS anerkannt)	✓	✓
Demontageerkennung (Plombe)	✓	✓
Batterie-Low-Unterdrückung nachts	✓	✓
Alarmspeicher	✓	✓
Verschmutzungskompensation	✓	✓
Stummschaltung	✓	✓
Schnittstelle für Funkmodul		✓
Zweite Batterie für Funkmodul		✓
Schwierige Umgebungsbedingungen wie z.B. frostfreie Keller und Dachböden, Treppenhäuser		✓

---

## 3 Montage

---

### 3.1 Wo und wie werden Rauchwarnmelder installiert?

**Wo?** An die Decke

**Wohin?** Deckenmitte

**Wie hoch?** Maximal 6 m Raumhöhe

**Welche Fläche wird überwacht?** Maximal 60 qm

**Betriebs-Temperaturbereich:** 0°C - +55°C>

Nach Anwendungsrichtlinie DIN 14676 zu projektieren. Zu allen Einrichtungsgegenständen an der Decke und Wänden ist ein Mindestabstand von 0,5 m einzuhalten.

Die mit den Funkmodulen Basis oder Pro vernetzten Rauchwarnmelder oder Einzelgeräte ersetzen keine Brandmeldezentrale. Wird im Falle einer Rauch- oder Branderkennung eine Alarmweiterleitung zur Feuerwehr gewünscht oder gefordert, sind Brandmeldezentralen gemäß DIN 14675 einzusetzen. Bei der Planung- und Projektierung von Brandmeldezentralen unterstützen wir Sie gerne.

---

### 3.2 Darf ich die Rauchwarnmelder an schrägen Decken montieren?

**Von bis zu 20°Dachneigung:**

Um 0,2 m - 0,5 m vom Dachspitz entfernt aufhängen

oder

Der Melder darf seitlich versetzt und direkt an die Decke/das Dach montiert werden.

**Von über 20° Dachneigung:**

Waagrecht und um 0,2 m - 0,5 m abgehängt montieren. Siehe Montageanleitung [Genius H®](#) und [Genius Hx®](#).

---

**[3.3 Dürfen die Rauchwarnmelder überstrichen oder abgedeckt werden?](#)**

Der Rauchwarnmelder darf nicht überstrichen bzw. abgedeckt oder abgeklebt werden.

---

**[3.4 Darf der Sockel an die Decke geklebt werden?](#)**

Zur Klebmontage darf nur das Klebepad von Hekatron verwendet werden (Zubehör Art.-Nr.: 31-4100001-01-02). Hierzu sind die Hinweise in der [Montageanleitung](#) zu beachten.

---

**[3.5 Ist die Montage des Sockels mit nur einer Schraube erlaubt?](#)**

Ja, der Sockel darf mit nur einer Schraube montiert werden. Alternativ ist eine Montage mit zwei Schrauben oder mittels Klebepad möglich.

---

**[3.6 Was ist bei der Projektierung und Montage des Genius H/Hx in der Küche, Bad oder Garage zu beachten?](#)**

In o.g. Räumen kann es aufgrund von Dampf- oder Staubentwicklungen zu Täuschungsalarmen kommen. In Küchen werden auf Grund der zusätzlichen Belastungen keine 10 Jahre Echt-Alarm-Garantie gegeben.

---

**[3.7 Welchen Rauchwarnmelder kann man bei schwierigen Umgebungsbedingungen einsetzen?](#)**

Der Genius Hx wurde mit einem größeren Mikrokontroller ausgestattet. Dadurch ist es möglich zusätzliche Softwarealgorithmen zu implementieren. Dies macht den Einsatz z.B. in frostfreien Kellern, frostfreien Dachböden oder Treppenhäusern möglich.

---

**[3.8 Welchen mechanischen Diebstahlschutz gibt es?](#)**

Jeder Rauchwarnmelder kann mit einer Plombe (Zubehör Art.-Nr. 31-4100003-01-01) gesichert werden. Die Plombe verhindert außerdem ein einfaches Herausdrehen des Rauchwarnmelders aus dem Sockel.

---

## **4 Wartung**

---

### **4.1 Welche Wartungsarbeiten sind erforderlich?**

Um die Funktionssicherheit des Melders gewährleisten zu können, ist entsprechend nach DIN 14676 mindestens einmal jährlich eine Wartung durchzuführen.

#### **Gehen Sie hier folgendermaßen vor:**

1. Entstauben Sie bei Bedarf den Melder mit einem weichen Tuch.
2. Entfernen Sie bei Bedarf Verschmutzungen mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie hierzu keine Reinigungsmittel. Rauchwarnmelder nicht aussaugen oder mit Pressluft versuchen zu reinigen.
3. Betätigen Sie den Prüftaster, bei positiver Rückmeldung ertönt das 3-Ton Testsignal.

Tipp: Lassen Sie Wartungsarbeiten vom Fachmann/Facherrichter durchführen. Rechnungen für Wartungsarbeiten sind steuerlich absetzbar.

---

### **4.2 Was ist zu tun, wenn mein Genius H/Hx beschädigt ist?**

Quittieren Sie die Störung durch das Drücken der Prüftaste am Melder. Hierdurch wird die akustische Meldung für 24 Stunden unterdrückt. Wenden Sie sich anschließend an Ihren Fachhändler/Facherrichter. Der Rauchwarnmelder darf nicht geöffnet werden.

---

### **4.3 Welche Dokumentation zum Thema Wartung, Fehlerbilder und Garantieabwicklungen gibt es?**

Als Dokumentationshilfe steht für die Wartung das [IW-Set RWM](#) zur Verfügung.

Zur Meldung von Fehlern/Fehlerbildern und zur Garantieabwicklung muss zwingend ein [Reklamationschein Genius/Funkmodul](#) über den Handel bzw. die Bezugsquelle erstellt werden.

Alles zur Garantie der Hekatron-Rauchwarnmelder Genius finden Sie in den entsprechenden [Garantiendungen](#).

---

#### **4.4 Rücklieferung, Garantieanspruch, was ist zu tun?**

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler bzw. Facherrichter. Zur Meldung von Fehlern/Fehlerbildern und zur Garantieabwicklung muss zwingend ein [Reklamationschein Genius/Funkmodul](#) ausgefüllt und mit der Ware über die Bezugsquelle zurückgeschickt werden. Eine Bearbeitung ist ohne Reklamationschein nicht möglich!

---

### **5 Funkvernetzung**

---

#### **5.1 Wann wird eine Funkvernetzung der Rauchwarnmelder benötigt?**

Sobald zwei oder mehr Melder gleichzeitig einen Alarm signalisieren sollen, wird eine Funkvernetzung benötigt. Auch weit voneinander entfernt liegende Bereiche, bei denen Gefahr besteht, dass ein einzelner Alarm nicht wahrgenommen wird, können so sicher überwacht werden. Rauchwarnmelder, die per Funk miteinander vernetzt sind, bieten ein Höchstmaß an Sicherheit. Sobald ein Melder Rauch detektiert, gibt er Alarm und leitet das Signal an die mit ihm vernetzten Melder weiter.

---

#### **5.2 Wie viele Funkrauchwarnmelder Genius Hx können auf eine Linie eingestellt werden?**

Pro Linie können maximal 20 Rauchwarnmelder verwaltet werden. Es sind mindestens zwei Rauchwarnmelder pro Linie zu projektieren.

---

#### **5.3 Warum sind pro Linie mindestens zwei Genius Hx notwendig?**

Beim Linientest und bei der Inbetriebnahme wird das Senden und Empfangen geprüft (bidirektional). Wird nur ein Funkmodul auf einer Linie betrieben, kann der Test bzw. die Inbetriebnahme nicht durchgeführt werden.

---

#### **5.4 Projektierung Funkvernetzung**

Durch das Brandschutzkonzept sollten folgende Punkte geklärt sein:

- Wie viele Rauchwarnmelder werden benötigt?
- Wo werden die Rauchwarnmelder montiert?
- Welche Rauchwarnmelder bekommen ein Funkmodul?
- Welcher Rauchwarnmelder soll mit welchem kommunizieren können?



- Welches Funkmodul wird benötigt?
- Wie werden die Funkmodule eingestellt?

Stellen Sie die Funkmodule für die einzelnen Rauchwarnmelder mit Hilfe des Brandschutzkonzeptes auf die definierten Funktionen ein. Anschließend die Module in die Rauchwarnmelder einsetzen und die Inbetriebnahme starten (siehe [Montageanleitung Genius Funk](#) ). Die Einstellungen der Funkmodule sollten im [IW-Set Genius](#) dokumentiert werden.

---

### [5.5 Wie viele Funkrauchwarnmelder Genius Hx kann ich in einem Objekt einsetzen?](#)

Bei größeren Objekten ist eine Projektierung von einer BMA zu überdenken. Bei einem Brandalarm dürfen nicht mehr als 60 Funkrauchwarnmelder in Alarmierung gehen.

---

### [5.6 Wie kann ein Brandalarm quittiert werden?](#)

Wird ein Alarm in einer Sammelalarmlinie quittiert gehen alle Funk-Rauchwarnmelder aus, bis auf den der Rauch detektiert hat.

Wird ein Alarm in der gleichen Linie quittiert (keine Sammelalarmlinie) gehen alle Funk-Rauchwarnmelder dieser Line aus, bis auf den der Rauch detektiert hat.

Wird die Prüftaste des Rauchwarnmelders gedrückt, welcher den Brand detektiert hat, so gehen alle Rauchwarnmelder aus.

Um einen Sammelalarm vollständig zu quittieren, muss dieser in der Sammelalarmlinie quittiert werden. Wird ein Sammelalarm in einer normalen Linie quittiert, geht zunächst nur die Linie aus. Die Sammelalarmlinie und die anderen Linien hupen weiter.

#### **Hinweis:**

Bei größeren Funknetzwerken kann sich die Signallaufzeit erhöhen, wenn mehrere Telegramme gleichzeitig im Umlauf sind.

Signallaufzeit\*\* = Anzahl Melder x max. 3,5 s. Ist nur ein Telegramm im Umlauf reduziert sich die Signallaufzeit.

---

### [5.7 Was muss bei einer Signalisierung von funkvernetzten Genius Hx \(Batterie Low, Sensor nicht in Ordnung etc.\) getan werden?](#)

Bitte vergewissern Sie sich in welchem Abstand die Hupe bzw. die Betriebs LED signalisiert. Beachten Sie hierzu die in Kapitel 21 der [Montageanleitung Genius Funk](#) aufgeführten

Betriebs- und Warnsignale. Daraus können Sie ablesen, was die auftretende Signalisierung bedeutet. Anschließend können Sie die Meldung durch Druck auf den Prüftaster eines Melders für 24 Stunden quittieren. Wenden Sie sich anschließend an Ihren Facherrichter.

---

### **5.8 Können Funkmodule Basis und Pro in einer Linie gemischt werden?**

Ja. Wird Rauch in einem Rauchwarnmelder mit Basismodul erkannt, so wird der Alarm an alle Teilnehmer der gleichen Linie (Basis oder Pro-Modul) weitergegeben. Die Sammelalarmlinie wird in diesem Falle nicht angesteuert. Löst der Brandrauch den Rauchwarnmelder mit dem Pro-Modul aus, und das Pro-Modul ist auf Sammelalarm senden eingestellt, so wird das Signal Sammelalarm gesendet.

---

### **5.9 Müssen alle Funkmodule einer Linie für den Sammelalarm als Pro-Modul gewählt werden?**

Ja. Soll der Sammelalarm von allen Rauchwarnmeldern angesteuert werden, müssen alle Teilnehmer mit dem Pro-Modul ausgerüstet werden.

---

### **5.10 Welcher Rauchwarnmelder wird zur Funkvernetzung benötigt?**

Genius Hx<sup>®</sup> hat die integrierte Schnittstelle zur Aufnahme der Funkmodule Basis und Pro.

---

### **5.11 Sind die Funkmodule Basis und Pro kompatibel mit den System HSD IV-DUOLINE?**

Aufgrund der neuen Technologie in den Funkmodulen, weniger Stromverbrauch, schnellere Übertragungszeiten, Funkstreckenüberwachung, Linie mit Identifikationscode ist eine Kopplung nicht möglich.

---

### **5.12 Müssen die Rauchwarnmelder Genius Hx, bei der Inbetriebnahme sich im Sockel befinden?**

Ja, da das Funkmodul wie auch die Melder sich im Lagermodus befinden und erst durch das Eindrehen in den Sockel aufgeweckt werden. Beachten Sie hierbei aus der Montageanleitung Genius Funk das Kapitel 10 Inbetriebnahme.

---

### **5.13 Was passiert, wenn 15 Minuten für die Inbetriebnahme nicht ausreichen. Müssen alle Funk-Rauchwarnmelder neu eingelernt werden?**

Nein, die bisher eingelernten Funkmodule bleiben eingelernt. Beachten Sie aus der Montageanleitung Genius Funk das Kapitel 17, Erweiterung eines Funknetzwerkes.

---

#### **5.14 Die Inbetriebnahme funktioniert nicht, obwohl ich alle Genius Hx auf dem Tisch liegen habe?**

Die Melder dürfen nicht zu nahe aneinander liegen (Mindestabstand 0,5m), da sich sonst die Funkmodule gegenseitig übersteuern.

---

#### **5.15 Kann ich eine Linie erweitern, welche bereits in Betrieb genommen wurde?**

Ja, beachten Sie aus der [Montageanleitung Genius Funk](#) das Kapitel 17 Erweiterung eines Funknetzwerkes. Es ist wichtig, dass die Inbetriebnahme von einem Funk-RWM ausgelöst wird, welcher sich bereits in der Linie befindet.

---

#### **5.16 Beim Linientest signalisiert die Hupe mit verringerter Lautstärke, muss ich den Melder tauschen?**

Die verringerte Lautstärke beim Linientest ist normal. Der Melder ist in Ordnung. Beim Linientest, sowie beim Netzwerkttest und bei der Inbetriebnahme, signalisieren die Melder mit einer verringerten Lautstärke, um den Lärmpegel zu senken und die Arbeit damit angenehmer zu machen.

---

#### **5.17 Die Funkstreckenüberwachung wird signalisiert. Wie findet man heraus, welcher Genius Hx keine Funkverbindung zu den Linienmeldern hat?**

Quittieren Sie die akustische Meldung, über die Prüftaste am Rauchwarnmelder. Der Rauchwarnmelder bleibt im Sockel. Der Funk-Rauchwarnmelder der nach dem Quittieren noch weiter hupt, hat keine Funkverbindung zu den anderen. Wurden die Rauchwarnmelder bereits durch den Kunden quittiert, erfolgt die Signalisierung nach 24h erneut oder führen Sie einen Linientest durch. Der Rauchwarnmelder, der beim Linientest nicht akustisch signalisiert, hat eine Funkstörung. Wird kein Rauchwarnmelder ausfindig gemacht, muss eine neue Inbetriebnahme durchgeführt werden.

---

#### **5.18 Die DipSchalter oder Drehschalter am Funkmodul wurden verändert, erkennt das Funknetzwerk dies automatisch?**

Nein. Nach jeder Änderung der Dip- oder Drehschalterstellungen muss eine neue Inbetriebnahme (Funkmodul kurzzeitig entfernen!) durchgeführt werden.

---

### **5.19 Wieso erfolgt eine Alarmweiterleitung erst nach 20 Sekunden?**

Eine Rücksetzung des lokalen Alarms ist in dieser Zeit am Rauchwarnmelder noch möglich. Dadurch kann das Aussenden des Funktelegrammes verhindert werden.

---

### **5.20 Was ist eine Reichweitenmessung?**

Die Linien I.0 und I.1 sind speziell für die Reichweitenmessung konzipiert. Diese beiden Linien ermöglichen es, ohne zusätzliches Equipment, einen Reichweitentest durchzuführen. Die Linie I.0 gibt Rückmeldung über die Anzahl gefundener Rauchwarnmelder mit Funkmodul. Die Linie I.1 wird zur Ermittlung des maximalen Abstandes zwischen zwei Rauchwarnmeldern mit Funkmodul verwendet. Beim Reichweitentest wird die Sendeleistung verringert, um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

Weitere Details finden Sie in der [Montageanleitung Genius Funk](#).

---

### **5.21 Wie weit senden die Funkmodule Basis und Pro?**

Die Funkmodule haben im freien Feld eine Reichweite von mindestens 100 m. Im Objekt beträgt die Reichweite bis zu 30 m abhängig von der Dämpfung/Abschirmung der Umgebung (Betonwände, Stahl...).

---

### **5.22 Welche Störgrößen können die Funkvernetzung beeinflussen?**

Störgrößen können sein:

- Elektrische Verbraucher (PC, TV, Kopierer etc.)
  - Elektrische Verbraucher mit schlechter Geräteabschirmung
  - Deckenleuchten, Leuchtstofflampen
  - Hochfrequenz Schweißgeräte
  - Hochfrequenzstörungen aller Art
  - Dämmfolie, Alufolie
  - Stahlbeton
  - Metallische Geräte / Bauteile
  - Handy, Sendestationen, Wireless LAN
  - Spiegel
- 

### **5.23 Wann bzw. wo sollte ich mit reduzierter Sendeleistung arbeiten?**

Bei Objekten, welche mit Sammelalarmlinien ausgerüstet sind und es keine Signalweiterleitung in andere Objekte mit Sammelalarmlinien geben soll. In einer Linie müssen alle Funkmodule mit reduzierter Sendeleistung arbeiten. Hinweis: Wird die Reduzierung der Sendeleistung eingeschaltet ist der Rauchwarnmelder nicht mehr VdS 3515 konform.

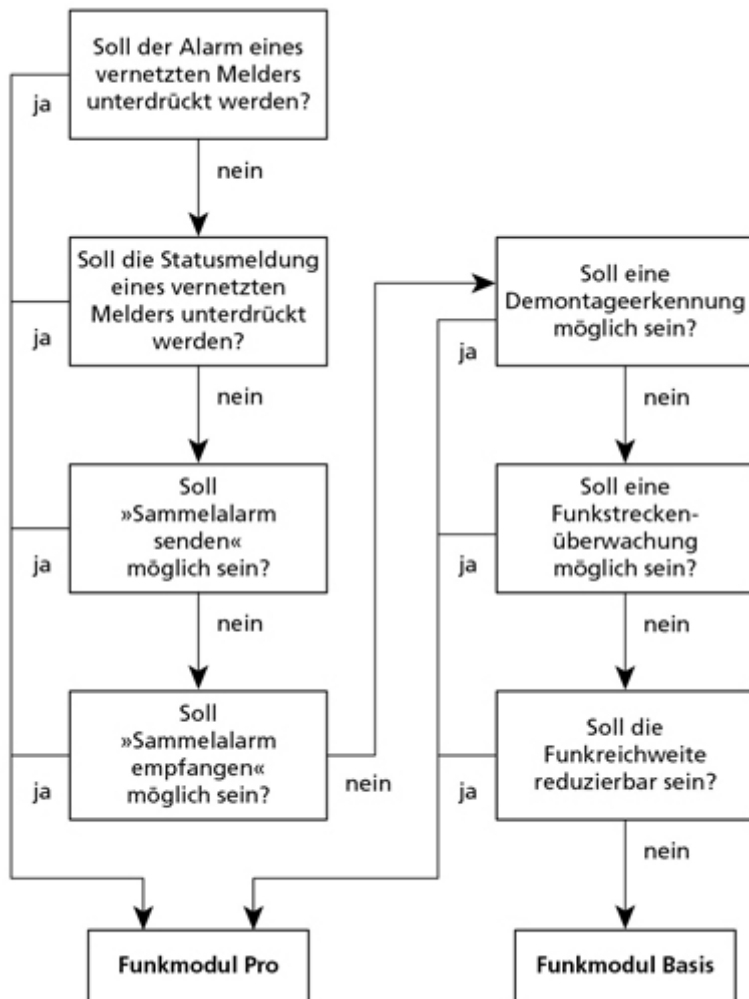
---

## 5.24 Wodurch unterscheiden sich die Funkmodule Basis und Pro?

Eigenschaften	FM.Basis	FM.Pro
typische 10 Jahre Standzeit*	✓	✓
10 Jahre Gerätegarantie*	✓	✓
70 Linien mit Identifikationscode	✓	✓
VdS 3515 anerkannt G-Nr. 210149	✓	✓
Repeater	✓	✓
Ein-Mann-Wartung	✓	✓
Ein-Mann-Reichweitenmessung	✓	✓
Schnelle Alarmlokalisierung	✓	✓
Zwei Bedienebenen	✓	✓
Reduzierte Lautstärke bei Inbetriebnahme und Wartung	✓	✓
Störsicher	✓	✓
Kein Funkmog	✓	✓
Funkstreckenüberwachung		✓
Demontageerkennung		✓
6 Sammelalarmlinien		✓

---

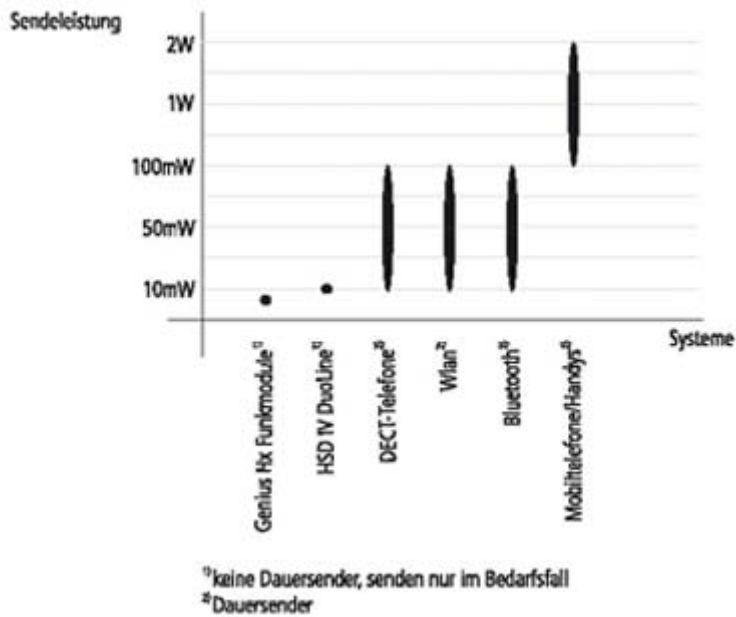
## 5.25 Wann muss das Funkmodul Pro und wann das Funkmodul Basis verwendet werden?



Wird eine Funkstreckenüberwachung, Demontageerkennung sowie das Ansteuern von zusätzlichen Sammelalarmlinien gefordert, so ist das Funkmodul Pro zu wählen. Mit dem Funkmodul Pro können Sammelalarmlinien gebildet werden.

---

### [5.26 Sendet das Funkmodul Basis bzw. Pro permanent \(Funk-Smog\)?](#)



Das Funkmodul ist kein Dauersender. Es sendet nur im Alarm- bzw. im Ereignisfall für wenige Sekunden. Im Gegensatz zu WLAN, Handy, DECT-Telefon etc. ist selbst im Ereignisfall die Sendeleistung verschwindend gering.

## 6. "Q" für Qualität bei Rauchwarnmeldern

### 6.1 Wofür steht das "Q"?

Das "Q" steht für höchste Qualität von Rauchwarnmeldern. Es gibt Auskunft darüber ob ein Rauchwarnmelder für den Langzeiteinsatz von 10 Jahren geeignet ist. Um das "Q" zu erhalten müssen die Prüfungen gemäß DIN EN 14604 plus der vfdb 14-01 erfolgreich bestanden sein.

### 6.2 Warum gibt es das neue "Q" überhaupt?

In den letzten Jahren wurden die qualitativen Unterschiede bei Rauchwarnmeldern immer größer und die Unterscheidung von einem Qualitäts-Rauchwarnmelder zu anderen immer schwieriger. Aus diesem Grund wurden härtere Prüfverfahren und eine neue Kennzeichnung von Qualitäts-Rauchwarnmeldern gefordert. Das neue "Q" ist das Ergebnis. Es gibt erstmalig eindeutige Auskunft über die geprüfte, hohe Qualität eines Rauchwarnmelders.

### 6.3 Was genau ist neu an den Prüfungen für das "Q" nach vfdb 14-01?

Die Prüfungen der vfdb-Richtlinie 14-01 erweitern die Vorgaben der DIN EN 14604. Die neuen Prüfung nach vfdb 14-01 bestehen aus intensiven Langzeittests (längere Testzeiten als bisher in der DIN EN 14604 beschrieben) und ganz neuen Prüfungen die es bisher noch nicht gab, wie z.B. Batterielebensdauer von mindestens 10 Jahren.

---

#### **6.4 Seit wann werden Rauchwarnmelder nach dem "Q" geprüft?**

Seit 01. April 2011 werden vom VdS Rauchwarnmelder gemäß vfdb 14-01 und damit auf das "Q" geprüft. Der VdS bezeichnet die vfdb 14-01 als VdS 3131, was identisch ist. Weiter Prüfinstitute werden folgen.

---

#### **6.5 Wer prüft die Rauchwarnmelder auf das "Q"?**

Die Prüfungen nach vfdb 14-01, die für das "Q"-Kennzeichen notwendig sind, stehen für alle Prüfinstitute zur Verfügung.

---

#### **6.6 Wer vergibt das "Q" als Kennzeichen?**

Wer die Prüfungen nach DIN EN 14604 und vfdb 14-01 erfolgreich bestanden hat, erhält dafür eine Prüfbescheinigung. Im Falle des VdS besteht diese darin, dass das Zertifikat nach DIN EN 14604 durch die "Q"-Prüfung nach VdS 3131 erweitert wird. Mit dieser Bescheinigung wird dann beim Inhaber des "Q"-Logos die Lizenz zur Vermarktung beantragt. Der Inhaber des "Q"-Logos ist aktuell die Werbeagentur des Forums vom vfdb, die Firma eobiont GmbH in Berlin.

---

#### **6.7 Wo kann ich überprüfen, ob ein Rauchwarnmelder das "Q" wirklich hat?**

Jeder Rauchwarnmelder der die "Q"-Prüfung bestanden hat wird auf einer separaten Internetseite veröffentlicht. Auf dieser Seite werden alle Hersteller und deren Produkte präsentiert, die das "Q" bereits haben.

---

#### **6.8 Was ist der Unterschied zwischen der vfdb 14-01 Richtlinie und der VdS 3131?**

Inhaltlich gib es keinen Unterschied. Die vfdb 14-01 ist die Ursprungs-Richtlinie für die Q-Prüfungen. Der VdS hat die Inhalte der Prüfung unter eigenem Namen (VdS 3131) in die Prüfungsreihe für Rauchwarnmelder aufgenommen.

---



## 6.9 Wie genau erkennt man einen Qualitäts-Rauchwarnmelder mit "Q"?



Zu erkennen ist ein Rauchwarnmelder daran, wenn er das Doppelkennzeichen (Logo Prüfinstitut und "Q"-Kennzeichen) trägt. Das "Q" darf immer nur in Verbindung mit dem Logo des Prüfinstituts abgebildet werden.

---

## 6.10 Ist die Prüfung für das "Q" einmalig oder muss sie in einem bestimmten Zyklus wiederholt werden?

Das "Q" ist immer gebunden an die Anerkennung nach DIN EN 14604 und wird in den gleichen Abständen vom Prüfinstitut erneuert.

---

## 6.11 Müssen auch Zubehörteile für einen Rauchwarnmelder dem "Q" entsprechen?

Ja, alle Zubehörteile müssen den verschärften Anforderungen des "Q" genügen. Also auch z.B. die Funkmodule, Klebepad etc.

---

## 6.12 Warum sollte ein Rauchwarnmelder nach 10 Jahre getauscht werden?

Es gibt einige Gründe warum der Rauchwarnmelder nach 10 Jahre ausgetauscht werden sollte:

- Er entspricht nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik
- Bauteile altern und das Risiko von Fehlalarmen steigt
- Die Verschmutzungskompensation kann die entstandenen Verschmutzungen nicht mehr ausgleichen

- u.v.m.

---

### **6.13 Was genau wird bei der neuen vfdb 14-01 Richtlinie geprüft?**

Klicken Sie [hier](#) um eine Übersicht über die neuen Zusatzprüfungen der vfdb 14-01 Richtlinie zu bekommen.